

STADTinfo

Amtsblatt der Stadt Aalen



AUSSCHUSSSITZUNGEN
Tagesordnungen zu den Ausschusssitzungen.
Seite 2



FAIRES FRÜHSTÜCK
Samstag, 16. Juni,
9 bis 12 Uhr,
Rathausvorplatz
Seite 2



ABEND DER AUSBILDUNG
Donnerstag, 7. Juni,
17 bis 20 Uhr,
Rathausfoyer
Seite 2



LET'S SPRAY TOGETHER
Graffiti-Aktion an der
Ulmer Straße 65.
Seite 3



JAZZKONZERT
Freitag, 8. Juni, 18 Uhr,
Musikschule Aalen
Seite 3

DIE SCHÖNSTEN BALKONE, VORGÄRTEN, HÄUSERFRONTEN, HAUSEINGÄNGE UND NATURNAHEN GÄRTEN IN AALEN 2018

Blühendes Aalen - Blumenschmuckwettbewerb mit Sonderthema



Der Blumenschmuckwettbewerb soll dazu beitragen, dass das Stadtbild verschönert wird.

Foto: pixabay

Die Stadt Aalen freut sich erneut auf zahlreiche Gestaltungsideen aus der Bürgerschaft. Sie lädt alle Bürgerinnen und Bürger, die ihre Blumenpracht anpflanzen oder pflegen, herzlich dazu ein, am Blumenschmuckwettbewerb 2018 teilzunehmen. Durch die liebevoll gestalteten Balkone, Vorgärten/Hauseingänge und Häuserfronten tragen viele Aalenerinnen und Aalener ganz wesentlich zur Verschönerung des Stadtbildes bei. „Wir wollen das Engagement fürs Verschönern der Straßenzüge belohnen“, sagt OB Thilo Rentschler vor dem Start der traditionsreichen Aktion.

In den letzten Jahren wurde der Wettbewerb neu gestaltet. Auch 2018 können sich alle Interessierten an über 50 Stellen in Aalen (beispielsweise bei Bezirksämtern, Blumenläden, zahlreichen Bäckereien und Metzgereien sowie in der Tourist-Information am Marktplatz) eine Teilnehmerkarte mitnehmen, um sich für den Wettbewerb anzumelden. Die Teilnahme ist kostenlos. „Es gibt attraktive Preise wie Einkaufsgutscheine bis zu 100 Euro zu gewinnen“, sagt OB Thilo Rentschler.

BALKON, VORGARTEN, HÄUSERFRONT ODER NATURNAHER GARTEN

Dieses Jahr gibt es zusätzlich zu den bekannten Kategorien Balkon, Vorgarten/Hauseingang und Häuserfront die **Sonderkategorie „Mein naturnaher Garten“**. Somit können auch Gartenfreunde teilnehmen, die sich in den klassischen Gruppen bisher

nicht wiedergefunden haben oder das Kriterium der Sichtbarkeit von der Straße aus nicht erfüllen konnten.

Die gestalteten Lebensräume in einem naturnahen Garten sind naturnahe Biotope für Insekten, Schmetterlinge, Hummeln, Laufkäfer, Wildbienen, Vögel und weitere Säugetiere, denen heimische Wildpflanzen reichlich Futter bieten. Naturnah heißt Gärtnern unter Berücksichtigung und Respektierung der Naturgesetze und eben nicht unkontrollierte Wildnis. Beete und Wege sind meist in organischen Formen angelegt und mit üppigem Grün umgeben. Die vielfältige und auch blühende Bepflanzung sollte nicht wild durcheinander, sondern mit einer gewissen Grundstruktur angelegt sein. Der Garten kann nach dem Vorbild natürlicher Lebensräume gestaltet sein, beispielsweise einer Wildblumenwiese oder eines Naturteiches nachempfunden. Eine bepflanzte Trockenmauer, eine überwachsene Pergola, ein Quellstein oder auch ein Bachlauf sowie ein Koi-Karpenteich gelten ebenso als naturnah. In der Gestaltung sollten Blumen, Sträucher und Bäume unserer Region bestimmend sein. Ein reiner Steingarten ist an der Teilnahme ausgeschlossen.

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

In allen Stadtbezirken und Ortsteilen wird eine Jury die Beiträge zum Wettbewerb im Zeitraum vom 6. bis 10. August begutachten. Die Bewertung erfolgt nach einem Punktesystem in den Kategorien „Harmo-

nie und Verhältnismäßigkeit“, „Wachstums- und Pflegestand“ und „Blütenreichtum“. Für das Sonderthema „Naturnaher Garten“ gelten spezielle Kriterien. Jede Bewertung wird anhand der erreichten Punktzahl in einen ersten, zweiten oder dritten Platz eingestuft. Somit haben alle Blumen- und Gartenfreunde die Chance auf einen attraktiven Preis und eine Urkunde.

Die Preisverleihungen finden im September und Oktober für jeden Stadtbezirk bei einer kleinen Feier statt. Bei der Abschlussveranstaltung im Rathaus Aalen Ende Oktober wird neben der Preisverleihung für den Bereich Innen- und Weststadt außerdem eine Verlosung stattfinden, an der alle Erstplatzierten teilnehmen. „Wir sind gespannt, aus welchen Stadtteilen die vier Gruppen-Gesamtsieger kommen werden“, freut sich das Stadtoberhaupt auf die Ergebnisse.

Die Gesamtsieger erhalten einen Gutschein über 100 Euro sowie eine Zimmerpflanze. Zum anschließenden Vortrag über die Gestaltung naturnaher Gärten sind Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen. Das Sonderthema wird auch im Wettbewerb 2019 beibehalten, so dass jeder sich Tipps und Ideen holen kann. Der genaue Termin der Abschlussveranstaltung wird über die Presse bekannt gegeben.

INFO ZUM WETTBEWERB

Jeder, der sich am Blumenschmuckwettbewerb beteiligen möchte, gibt bitte seine **Anmeldekarte bis 27. Juli 2018** in den Rathäuser

bern bzw. Bezirksämtern oder in der Tourist-Information im Spion-Rathaus ab oder sendet sie per Post an das Amt für Kultur und Tourismus, Marktplatz 30, 73430 Aalen. Die Anmeldekarte ist auch im Internet unter www.aalen.de abrufbar.

Auf der Anmeldekarte muss vermerkt sein, in welcher Kategorie die Teilnahme am Wettbewerb gewünscht wird. Anmelden kann man sich für maximal zwei Kategorien. Eine Beschreibung der genauen Lage des zu bewertenden Objektes ist auf der Karte zu vermerken. In den klassischen Kategorien muss die Einsehbarkeit von der Straße aus gewährleistet sein sowie mindestens 50 Prozent des Blumenschmuckes blühen. Für die Bewertung des Sonderthemas muss eine Einverständniserklärung vorliegen, den naturnahen Garten betreten zu dürfen.

Der genaue Termin für die Besichtigung in den jeweiligen Ortsteilen wird in den Amtsblättern und der Presse veröffentlicht.

DATENSCHUTZHINWEIS

Zu Vergleichszwecken und für eine Diashow bei der jeweiligen Verleihung werden von der Jury die begutachteten Objekte fotografiert. Auf der Anmeldekarte ist zu vermerken, wenn eine Veröffentlichung des Bildes in der Presse bzw. der Diashow nicht gewünscht wird. Die persönlichen Daten der Anmeldung werden nur für den Blumenschmuckwettbewerb 2018 verwendet und werden nicht an Dritte weitergegeben.

MINISTERIN NICOLE HOFFMEISTER-KRAUT VERLEIHT SELTENE AUSZEICHNUNG AN SENIORCHEF VON MAPAL. OB THILO RENTSCHLER WÜRDIGT SEINE VERDIENSTE.

Dr. Dieter Kress erhält goldene Staufermedaille verliehen

Gemeinsam mit rund 50 Weggefährten, Freunden und im Kreise seiner Familie hat Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut den langjährigen Mapal-Chef Dr. Dieter Kress für sein großes gesellschaftliches Engagement mit der Staufermedaille in Gold ausgezeichnet. „Sie haben über Jahrzehnte Aufgaben in Angriff genommen und einen guten Riecher gehabt. Als Unternehmer haben Sie vielfach vorbildliche soziale Verantwortung gezeigt“, sagte die Ministerin beim Besuch in Aalen bei Mapal. Exemplarisch nannte sie ein Projekt für Langzeitarbeitslose, die mitinitiierte Stiftungsprofessur an der Hochschule Aalen sowie den Pegasus-Beteiligungsfonds.

Gemeinsam mit Landrat Klaus Pavel beim Ministerpräsidenten beantragt, habe das Land dem Ansinnen der Verleihung entsprochen, sagte Aalens OB Thilo Rentschler bei der Feier. „Dr. Dieter Kress agiert grundsätzliche, schwäbisch-schaffig, innovativ forschend und wagt Neues. Er ist als Un-

ternehmerpersönlichkeit ein Glücksfall“, sagte Rentschler. Der Geehrte stehe exemplarisch fürs Umsetzen wichtiger Unternehmensstrategien: solides Wachstum, kerngesunde Finanzierung, Internationalisierung und Personalplanung.

Rentschler dankte Kress für das Engagement gemeinsam mit Stadt und Hochschule in Mosambik. „Verantwortung hört nicht am Werkstor oder der Stadtgrenze auf. „Wenn wir nichts unternehmen, werden sich die Flüchtlingsthemen wiederholen. Versuchen wir gemeinsam, die Welt ein klein bisschen besser zu machen“, sagte das Stadtoberhaupt.

Mapal-Geschäftsführer Dr. Jochen Kress sieht die Auszeichnung als Ansporn für die Zukunft, in deren Richtung Mapal blicke. Hochschulrektor Prof. Dr. Gerhard Schneider lobte das Engagement des Geehrten für die Hochschule Aalen. „Sie sind Begleiter, Ideengeber und Projektpartner für die



Dr. Dieter Kress trägt sich im Kreise von Oberbürgermeister Thilo Rentschler, Wirtschaftsministerin Nicole Hoffmeister-Kraut, Dr. Jochen Kress und Hochschuldirektor Prof. Dr. Gerhard Schneider in das goldene Buch der Stadt Aalen ein.

Foto: Stadt Aalen

Hochschule. Sie geben der regionalen Wirtschaft ein Gesicht nach außen“, sagte Schneider. Dr. Dieter Kress forderte in seinen Dankesworten mehr Investitionen in

Bildung und Infrastruktur. „Hier sehe ich in unserem Land deutliche Defizite. Ein Umdenken ist dabei notwendig.“

Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses

KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Mittwoch, 6. Juni 2018, 15 Uhr

AUSSCHUSS FÜR UMWELT UND STADTENTWICKLUNG

Donnerstag, 7. Juni 2018, 15 Uhr

TECHNISCHER AUSSCHUSS

Mittwoch, 13. Juni 2018, 15.30 Uhr

GEMEINDERAT

Donnerstag, 21. Juni 2018

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind auf www.aalen.de zu finden.

Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

Symposium agiert auf den Spuren von Wolfgang Stützel

VORTRAG DES WIRTSCHAFTSWEISEN PROF. DR. LARS FELD AM 3. JULI AN HOCHSCHULE AALEN MIT PREISVERLEIHUNG AN STUDIERENDE

Es soll zur Tradition werden und für die Hochschule Aalen profilbildend werden: Das Wirtschaftssymposium zu Ehren des gebürtigen Aalener Wirtschaftsweisen Prof. Dr. Wolfgang Stützel möchte die Volkswirtschaftslehre entstauben und stärker in den gesellschaftlichen Fokus rücken. Denn: Volkswirtschaftliche Erkenntnisse tragen in einer globalisierten Welt zu deren besseren Verstehen bei.

Beim Wirtschaftssymposium am Dienstag, 3. Juli 2018, von 16 bis 18 Uhr wird das aktuelle Mitglied des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung, Wirtschaftsweiser Prof. Dr. Lars Feld, in der neuen Aula der Hochschule Aalen in der Beethovenstraße 3 über „Die Rolle Wolfgang Stützels für die Agenda-Politik der Regierung Gerhard Schröder“ referieren.

Das gemeinsam von der Stadt Aalen und der Hochschule Aalen veranstaltete Wirtschaftssymposium will Bezüge zu den teils heute noch gültigen Aussagen Wolfgang Stützels herstellen. Solche Bezüge gibt es beim Umbau des Sozialstaats in der Ära Schröder von 1998 bis 2005. Aktuelle volkswirtschaftliche Fragestellungen, wie sie sich aus der Krise der EU ergeben, werden in einer anschließenden Diskussion ebenso aufgegriffen. Die Verleihung des Wolfgang-Stützel-Preises an herausragende Bachelor- und Masterstudierende rundet den Nachmittag ab. Prof. Dr. Peter Bofinger, Wirtschaftsweiser und Impulsgeber des Symposiums 2017, wird ebenfalls bei der Veranstaltung anwesend sein.

INFO ZUR ANMELDUNG

Wirtschaftsförderung der Stadt Aalen
Telefon: 07361 52-1130
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@aalen.de

Stadtführung am Samstagnachmittag

Die nächste Stadtführung der Tourist-Information Aalen findet am **Samstag, 9. Juni 2018**, statt. Pius Hägele führt Sie durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Kostenbeitrag: Erwachsene vier Euro, Kinder zwei Euro.

Mit den Nachtwächtern durch Aalen

Die nächsten Rundgänge mit dem Aalener Nachtwächter finden am **Freitag, 8. Juni** und am **Samstag, 9. Juni 2018**, statt. Einheimische und Gäste sind herzlich eingeladen, den Nachtwächter auf seiner Tour durch die Innenstadt zu begleiten. Beginn ist jeweils um 21.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Die Teilnahmegebühr für Erwachsene beträgt zwei Euro, Kinder/Jugendliche bis 16 Jahre sind frei.

MUSIKSCHULE

Info-Tag der Musikschule

„Familien-Heimspiel“ in der Weststadt

Am **Sonntag, 10. Juni 2018 ab 11 Uhr** findet auf dem **VR-Bank Sportpark** der TSG Hofherrnweiler-Unterrömbach ein großer **Info-Tag der städtischen Musikschule Aalen** statt. Die **Big Band** und das **Städtische Orchester** umrahmen die Veranstaltung musikalisch. Die Besucher können das **gesamte Unterrichtsangebot der Musikschule Aalen** und die **Lehrkräfte** kennenlernen. Die kleinen Gäste dürfen sich außerdem über eine besondere Überraschung freuen! Selbstverständlich kann auch gleich direkt vor Ort eine Schnupperstunde für ein Wunschinstrument vereinbart werden. Die Veranstaltung wird von der TSG bewirbt. Wir freuen uns über viele interessierte Kinder und Eltern!

INFO

Musikschule Aalen, Hegelstraße 27, 73430 Aalen, Telefon: 07361 524961-0, E-Mail: musikschule@aal.de

Sitzungen des Beirats für Menschen mit Behinderung

Die für den **Donnerstag, 14. Juni 2018** terminierte Sitzung des Beirats für Menschen mit Behinderung entfällt!

VOLKSHOCHSCHULE

Online-Vortrag: Die Türkei - der Aufstieg eines neo-autoritären Systems.

Mit **Dr. rer. pol. Cengiz Günay**
Mittwoch, 6. Juni 2018 | 19 Uhr | Torhaus
Vortrag: **DIE DEBATTE: Aalen 20.50 - Welche Stadt wollen wir sein?**
Thema: **Integration.**

Moderation: **Damian Imöhl**
Donnerstag, 7. Juni 2018 | 19 Uhr |
Gutenberg-Kasino | Bahnhofstraße 65
Sonntagvorlesung: **Kopfschmerzen und Migräne - Diagnose und Therapie.**

Mit **Priv.-Doz. Dr. med. Eric Jüttler.**
Sonntag, 10. Juni 2018 | 11 Uhr | Torhaus
Vortrag im Studium **Generale: Sinn - Was darf ich hoffen?**
Mit **PD Sebastian Schwenzfeuer.**

Montag, 11. Juni 2018 | 18 Uhr | Hochschule Aalen, Beethovenstraße 1
Inforeveranstaltung: **Schulden - was nun?**
Einführung in das **Verbraucherinsolvenzverfahren.** Mit **Iris Wolf**

Dienstag, 12. Juni 2018 | 10 Uhr | Torhaus
Krimiabend **Ost-West: Krieg im Äther.**
Mit **Dr. Jürgen Wasella**

Dienstag, 12. Juni 2018 | 18 Uhr | Torhaus

FUNDSACHEN

Geldbörse, schwarz, Fundort: unbekannt; Schrittzähler, schwarz, Fundort: Walkstraße / Alte Heidenheimer Straße; Ring mit Gravur, Fundort: Ostalbklinikum, Station 29; Drohne, Fundort: Lerchenstraße 7; Smartphone, schwarz, Fundort: Tempel Cocktailbar Aalen.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087

IMPRESSUM

Herausgeber

Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aal.de

Verantwortlich für den Inhalt

Oberbürgermeister Thilo Rentschler
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck

Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSSES

Am Mittwoch, 6. Juni 2018 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Kultur-, Bildungs- und Finanzausschusses mit folgender Tagesordnung statt:

- Bericht 2017 über die Aktivitäten der Volkshochschule Aalen e.V.
- Bericht der Musikschule Aalen über das Schuljahr 2017
- Einrichtung einer zweigruppigen Kita in städtischer Trägerschaft im KWA Albstift
- Befristete Erhöhung des Stellenumfangs für Schulsozialarbeit an der Schillerschule ab dem Schuljahr 2018/2019
- Antrag der Fraktionen zur Durchsetzung des Informationsrechts im Gemeinderat, zur Umwandlung des Schubart-Literaturpreises in einen Schubart-Medienpreis
- Umstellung auf ein anderes Programm zur Entgeltabrechnung
- Umschichtung von Mitteln zwischen den Budgets der Gebäudewirtschaft und des Amtes für Bildung, Schule und Sport
- Vergabe von Druck und Vertrieb des Amtsblattes der Stadt Aalen „Stadtinfo“ für die Jahre 2019 bis 2021
- Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Ostwürttemberg Beteiligungsfonds P.E.G.A.S.U.S. GmbH & Co. KG
- Annahme von Spenden gem. § 78 Abs. 4 GemO
- Verschiedenes

gez. Rentschler Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten!*

* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES AUSSCHUSSES FÜR UMWELT UND STADTENTWICKLUNG

Am Donnerstag, 7. Juni 2018 um 15 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Stadtentwicklung mit folgender Tagesordnung statt:

- Vorstellung des Klimagutachtens „Klimagerechtes Flächenmanagement Aalen“ für die Stadt Aalen
- Naturnaher Stadtraum – Kocherumgehungsgerinne Maiergasse
- Bericht zum Fassadensanierungsprogramm
- Verschiedenes

gez. Rentschler Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten!*

* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES TECHNISCHEN AUSSCHUSSES

Am Mittwoch, 13. Juni 2018 um 15.30 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses mit folgender Tagesordnung statt:

- Braunbergschule Wasseralfingen
 - Vorstellung Gesamtkonzept
 - Realisierung eines Bildungshauses durch Ausbau einer 2-gruppigen Kindertagesstätte - Grundsatzbeschluss-
- Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Wasseralfingen - Grundsatzbeschluss-
- Limesmuseum Aalen: Anmeldung und Zustimmung zu Budgeterhöhung
- Baubeschlüsse
 - An der Stadtkirche 23 (ehem. Ritterschule) - Sockelsanierung, Behebung des Feuchteproblems in den Wänden
 - Sanierung der Fahrbachstraße in Aalen
- Vergaben
 - Schubart-Gymnasium: Neubau Fachklassentrakt - Systemtrennwände
 - Arbeiten zur Erschließung des Baugebiets Maiergasse, 1. Bauabschnitt, in Aalen-Wasseralfingen
 - Leistung - Leerung städtischer Müllcontainer und Mülltonnen
 - Maßnahmen zum barrierefreien Ausbau von Bushaltestellen sowie für Straßensanierungen und Parkplatzbau im Stadtgebiet Aalen
- Verschiedenes

gez. Rentschler Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten!*

* siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

„URBAN GARDENING“ IM ÖSTLICHEN STADTGRABEN

Selbstbedienung erwünscht

Seit Anfang Mai stehen im Östlichen Stadtgraben bunte Hochbeete.

„Bitte bedienen“ lautet das Motto, denn in den zwanzig aufgestellten Hochbeeten wachsen nun verschiedene Kräuter, Gemüsesorten und Blütenpflanzen, die jeder Besucher der Innenstadt nach Belieben pflücken kann. „Urban Gardening“ bedeutet so viel, wie an öffentlichen Plätzen gemeinsam gärtnern. Die Stadt Aalen möchte mit dieser Aktion die Aufenthaltsqualität im Quartier Östlicher Stadtgraben steigern, den Nachhaltigkeitsgedanken anstoßen und einen Ort zum Mitmachen und Mitgestalten schaffen. Ziel ist es, den Bereich mehr in den Fokus der Besucher zu rücken und aufzuwerten. Dieser Teil der Aalener Ci-

ty hat großes Potential, wie mit dieser Aktion und zahlreichen geplanten Maßnahmen gezeigt werden soll. Mit diesem Projekt, dessen Idee vom Stadtplanungsamt stammt, folgt Aalen einem Trend, der bereits in vielen Städten zu einem großen Erfolg geworden ist.

Langzeitarbeitslose haben im Projekt SUBKULTan der Aalener Betriebsseelsorge bereits Mitte März mit dem Bauen der Hochbeete aus Europaletten begonnen. Anschließend gestalteten katholische Kindergärten aus dem Raum Aalen zehn der Kübel bunt und einzigartig. Jeder Kindergarten durfte bei der Eröffnung zusammen mit der Stadtgärtnerei sein eigenes Hochbeet bepflanzen.

ESSINGER WOHNBAU UND WOHNUNGSBAU AALEN ERRICHTEN 40 WOHNUNGEN. OB RENTSCHLER: „HIER ENTSTEHT STADT DER ZUKUNFT“

Noch ein Startschuss für Wohnen auf dem Stadtoval



OB Thilo Rentschler (2.v.l.) sowie Vertreter der Bauträger, Handwerker und Banken gaben den Startschuss. Foto: Stadt Aalen

Mit der Teilbaufreigabe im Gepäck hat OB Thilo Rentschler gemeinsam mit den Bauträgern Essinger Wohnbau und Wohnungsbau Aalen sowie Vertretern der Kreissparkasse Ostalb und den Fachingenieuren und Baufirmen beim Spatenstich auf dem Stadtoval den Beginn der Bauarbeiten für 40 neue Wohnungen markiert.

Hinzu kommen zwei gewerblich nutzbare Einheiten in den Erdgeschossen der beiden Gebäudekomplexe. Essinger Wohnbau und Wohnungsbau Aalen bilden die Projektgesellschaft Stadtoval GbR. Diese Symbiose aus kommunaler und privater Bau-trägerschaft stelle ein Modell dar, das bei gegenseitigem Vertrauen zukunftsweisend sei, sagte Horst Enßlin, Geschäftsführer der Essinger Wohnbau. OB Thilo Rentschler erinnerte an die bereits gestarteten Projekte auf dem Areal und in nächster Nähe wie von der Caritas in der Braunerstraße. „Das Stadtoval wird eine ausgewogene und gute Mischung aus Wohnen, Dienstleistung, Kultur und Erholungsraum verkörpern. Mit der Investition von 12 Millionen Euro auf den beiden Bau-feldern an

der Eugen-Hafner-Straße in nächster Nähe zu m Geschwister-Scholl-Platz knüpfen die beiden Wohnungsbauunternehmen nahtlos an die erfolgreiche Zusammenarbeit beim Quartier am Stadtoval an“, sagte das Stadtoberhaupt. Es sei bemerkenswert, dass die Entwicklung des Stadtovals so rasch erfolge. „Um unsere Ziele bei der Wohnbauoffensive zu verwirklichen, benötigen wir gute und leistungsfähige Handwerker“, sagte Rentschler an die Vertreter der Handwerksbetriebe und Planungsbüros gerichtet. Horst Enßlin ist überzeugt, dass in Aalen noch mehr Wohnungen benötigt werden, weil der Trend zur Urbanisierung anhalte. Sein Geschäftsführerkollege Lars Fischer erläuterte die Konzeption der beiden unterschiedlichen Bauten auf den zwei Bau-feldern. „Haus Nr. 16 wird eine Klinkerfassade erhalten, die auf historische Gegebenheiten Bezug nimmt. Alle Wohnungen sind nach Süden ausgerichtet und mit großen Balkonen versehen“, sagte er. In den Gebäuden würden Elemente für ein Smart Home vorgesehen, Fernwärme der Stadtwerke versorge die Neubauten.

FAIRTRADE STEUERUNGSGRUPPE LÄDT EIN

Faires Frühstück – kommen auch Sie vorbei

Die Stadt Aalen ist seit Oktober 2014 Fairtrade-Town. Im letzten Jahr startete die Steuerungsgruppe Fairtrade der Stadt Aalen mit dem Projekt „Faires Frühstück“. Nach dem großen Interesse findet auch in diesem Jahr das Frühstück wieder statt.

Hierzu lädt die Steuerungsgruppe der Stadt Aalen Sie ganz herzlich am **Samstag, 16. Juni 2018 von 9 bis 12 Uhr** auf den Rathausvorplatz ein. Machen Sie mit uns den Alltagstest und probieren Sie am Buffet des Weltladens faire Produkte, genießen Sie Fairtrade-Kaffee von Samocca und haben Sie Spaß bei den Aufführungen der Musikschule und des Theaters der Stadt Aalen. Das Kopernikus-Gymnasium und die Schil-



lerschule sorgen für weitere Attraktionen. Auf dem von Studierenden entwickelten Fahrrad der Hochschule können Sie sich selbst Ihren leckeren Smoothie frisch zubereiten. Außerdem können Sie die Ausstellung „Die menschliche Seite des Bergbaus“ der Hochschule Aalen bewundern. Kommen Sie vorbei. Es lohnt sich.

ANZEIGE

Jetzt durchstarten!
Abend der Ausbildung bei der Stadt Aalen

Save the Date!
Am 07. Juni 2018 findet der Abend der Ausbildung bei der Stadt Aalen statt
Informiere Dich von 17 bis 20 Uhr im Rathausfoyer über die Ausbildungsberufe der Stadt Aalen

INFORMATIONEN ZUM UNTERNEHMEN NACH ÜBERSTANDENER INSOLVENZ AUSGETAUSCHT

OB trifft sich mit neuem Geschäftsführer von Lindenfarb



OB Thilo Rentschler (l.) empfing den Geschäftsführer der Firma Lindenfarb Textilveredelung, Michael Nier. Foto: Stadt Aalen

Zu einem Informationsbesuch kam der Geschäftsführer der Unterkocheener Lindenfarb Textilveredelung ins Aalener Rathaus. Michael Nier informierte OB Thilo Rentschler über den Fortgang der Geschäfte beim Veredler von Textilien nach der Übernahme durch die Radial Capital Partners (RCP) aus der Insolvenz. Die Mitarbeiterzahl belaufe sich derzeit auf 307 Personen, die Geschäftslage stuft Nier als stabil ein. Derzeit werde eine neue Leichtbauhalle erstellt, um das Außenlager in Ebnat aufzulösen. Die

Restrukturierung laufe nach Plan, seitens RCP existierten Pläne bis ins Jahr 2024, was die Entwicklung des Unternehmens betrifft. OB Thilo Rentschler bot dem Geschäftsführer städtische Hilfe bei planungsrechtlichen Fragen sowie bei der Mitarbeitergewinnung an. „Ich bin erfreut, dass sich nach den Turbulenzen Lindenfarb wieder in ruhigem Fahrwasser bewegt. Wir unterstützen das Unternehmen bei seinen Bemühungen, für die Märkte noch besser gerüstet zu sein“, sagte Rentschler.

AM 22. MAI FEIERTE LEONHARD ROHRHIRSCH AUS AALEN-FACHSENFELD SEINEN 100. GEBURTSTAG

Glückwünsche vom Oberbürgermeister zum 100. Geburtstag



v.l.n.r Ortsvorsteher Jürgen Opferkuch, Jubilar Leonhard Rohrhirsch, Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Dr. Wolfgang Palm. Foto: Stadt Aalen

Oberbürgermeister Thilo Rentschler reihte sich in die große Schar der Gratulanten ein und überbrachte Leonhard Rohrhirsch die Glückwünsche der Stadt Aalen sowie einen Präsentkorb. Eine Urkunde und ein persönliches Glückwunschsreiben des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann hatte das Stadtoberhaupt ebenfalls dabei.

Im eigenen Heim nahm Leonhard Rohrhirsch die vielen Glückwünsche zu seinem 100. Geburtstag entgegen. Der Jubilar ist topfit und wohnt noch immer in seinem

selbstgebauten Haus in Aalen-Fachsenfeld. Hier arbeitet er selbstständig in seinem Gewächshaus, um sich fit zu halten. „Ich brauche immer etwas zu arbeiten, ich kann nicht still sitzen“, sagte der Jubilar. Dies sei schon immer so gewesen, betonte Dr. Wolfgang Palm, Geschäftsführer der Papierfabrik Palm, in der Leonhard Rohrhirsch die letzten zehn Jahre vor seiner Rente arbeitete. Zu seinen Hobbies zählte das Mundharmonikaspielen, erzählte der Jubilar und spielte seinen Gästen ein Stück von Balassa vor.

RATHAUS AALEN, MITTWOCH, 13. JUNI, 14 UHR, KLEINER SITZUNGSSAAL

Große Fundsachenversteigerung

Wie in den vergangenen Jahren, werden auch dieses Jahr wieder eine große Anzahl von Fundgegenständen unter den Hammer kommen.

Folgende Gegenstände sind zur Versteigerung freigegeben: Uhren, Schirme, Geldbeutel, Taschen, Regen-, Regenschirme, Spielzeug, Markenkleidung, Sportartikel, Unterhaltungselektronik, Fotoapparate, Fahrräder und vieles mehr. Es wurden verschiedene Gegenstände aus dem Fundus zu hochwertigen Paketen aus einem Teil der zuvor genannten Fundsachen zusammengestellt.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten wird es Teilnahmekarten mit Versteigerungsnummern zur Fundsachenversteigerung geben, die am Versteigerungstag ab 13.30 Uhr am Eingang des kleinen Sitzungs-

saals erhältlich sind – ab sofort können Teilnahmekarten auch im Vorfeld beim Bürgeramt Aalen beantragt werden. Im Austausch zu Ihrer ausgefüllten Datenkarte und unter Vorlage eines Ausweisdokumentes wird Ihnen eine Karte mit Ihrer Versteigerungsnummer ausgehändigt. Dieser Nummer ermöglicht eine aktive Teilnahme an der Versteigerung.

INFO

Zu unserer Versteigerung am 13. Juni 2018 ist die Bevölkerung in den Kleinen Sitzungssaal des Aalener Rathauses, Marktplatz 30, herzlich eingeladen. Ausgabe der Teilnahmekarten: ab 13.30 Uhr Beginn der Versteigerung: 14 Uhr

Aktueller Baustellenplan der Stadt Aalen für den Monat Juni

Auf den Baustellen im Stadtgebiet wird fleißig gearbeitet und zahlreiche Straßen im Stadtgebiet saniert und Leitungen und Kanäle verlegt. Im Juni ist mit folgenden Behinderungen im Straßenverkehr zu rechnen:

Anfang Mai wurden die Arbeiten an der Baustelle in der **Bahnhofstraße** zwischen dem Kreisel Curfeßstraße und der Eisenstraße wieder aufgenommen. Dort verlegen die Stadtwerke Aalen eine Fernwärmeleitung. Die Fahrbahn ist seit Anfang Mai gesperrt. Der Verkehr wird auf Höhe der Einmündung Schleifbrückenstraße mit einer Baustellenampel geregelt. In der **Bahnhofstraße** ist zwischen der Schleifbrückenstraße und dem ZOB Einbahnverkehr angeordnet. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Juli 2018.

In den Pfingstferien wurde mit den Arbeiten zur Umgestaltung des **Berliner Platzes** begonnen. Für die Einbauten der Baustellen werden die Parkplätze vor der Stadthalle genutzt. Besucher der Stadthalle werden gebeten die Parkplätze hinter der Stadthalle und den Greutplatz zu nutzen. Darüber hinaus kommt es zu Teilsperren im Umfeld der Stadthalle. Einzelheiten werden in der Presse bekannt gegeben. Die Baumaßnahme dauert voraussichtlich bis November 2018.

Im Zuge der Verbesserung der Anschlussstelle Aalen-Unterkochen wird im Rahmen der **Sanierung der B19** ab 22. Mai mit der Herstellung der Einfädelspur in Richtung Oberkochen begonnen. Bis zum Einbau der Asphaltdecken wird die Rampe voraussichtlich vier Tage gesperrt. Dann wird der Verkehr über die K 3292 nach Oberkochen umgeleitet. Voraussichtlich ab Ende Juni erfolgt die Herstellung der Einfädelspur in Richtung Aalen. Aufgrund der dort beengten Platzverhältnisse muss diese Rampe unter Vollsperrung gebaut werden. Eine Umleitung wird hierzu ausgeschildert.

In den Pfingstferien wurde mit der Sanierung des Pflasterbelags in der Fußgängerzone im Bereich „An der Stadtkirche“ begonnen. Zunächst wird der Abschnitt in der Stadtkirche fertiggestellt. Der Bereich in Richtung Reichsstädter Straße folgt im An-

schluss. Die Arbeiten dauern voraussichtlich bis Ende Juli.

Die **Bahnhofstraße** wird vom Nördlichen Stadtgraben bis zum Kreisel Curfeßstraße in drei Bauabschnitten ausgebaut. Dazu bleiben die vorhandenen Teilsperren in diesem Bereich bestehen. Die Einfahrt in die Kanalstraße ist nur aus der Curfeßstraße möglich.

Die **Bahnhofstraße** bleibt im Bereich ZOB auf Höhe Quartier am Stadtgarten für den Verkehr gesperrt. Fußgänger werden umgeleitet. Der Radverkehr durch die Kanalstraße und den ZOB ist nicht möglich. Dieser wird über den Nördlichen Stadtgraben, die Weidenfelder Straße, die Curfeßstraße, die Bahnhofstraße und durch die Wilhelm-Zapf-Straße umgeleitet. Die Maßnahme dauert bis voraussichtlich Juli 2018. Seit Mitte April ist zwischen dem Kreisel Curfeßstraße und dem ZOB eine Fahrspur gesperrt. Es ist Einbahnverkehr angeordnet.

Die Erschließungsarbeiten für das Baugebiet **Schlatäcker II** sind bereits am Laufen. Der Geh- und Radweg entlang der Ziegelstraße ist bis Ende August gesperrt. Bei Bedarf kommt es darüber hinaus zu halbseitigen Sperrungen mit Ampelregelungen. Näheres wird noch in der Presse bekanntgegeben.

In der **Stuttgarter Straße** hat der Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses begonnen. Für die Baustellenrichtung muss bis voraussichtlich Ende November 2018 eine Fahrspur der Stuttgarter Straße Richtung stadtauswärts gesperrt werden.

Anfang April haben die Arbeiten zum Ausbau der **Ortsdurchfahrt Aalen-Waiblingen** begonnen. Die Umleitungen sind ausgeschildert und wurden in der Presse bekannt gegeben. Dauer der Baumaßnahme bis Oktober 2018.

Es ist möglich, dass sich die Termine aufgrund technischer oder witterungsbedingter Umstände ändern. Der nächste Baustellenplan erscheint voraussichtlich im Juli 2018. Die Stadt Aalen bittet Verwandnis und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für mögliche Behinderungen.

NEUAUFLAGE ADRESSBUCH 2018/2019

Jedem Haushalt sein Adressbuch

Das soeben erschienene Adressbuch für Aalen (mit aktuellem Stadtplan) ist jetzt wieder zur Schutzgebühr von nur 7 Euro erhältlich.

Erhältlich ist das Buch beim städtischen Touristik-Service, Marktplatz 2 und der Stadtverwaltung (Bürgeramt), Marktplatz 30

sowie bei den örtlichen Fachgeschäften Der Bücherwurm, Stuttgarter Str. 16; Osiander Buchhandlung, Radgasse 1-3; Schwäpo-Shop, Reichsstädter Str. 5-9 in Aalen; Buchhandlung Henne, Karlstr. 51; Schreibwaren Rössler, Wilhelmstr. 17 in Wasseralfingen und Tabakstübe, Rathausplatz 2-4 in Unterkochen.

GRAFFITI-PROJEKT „NATIONALITÄT MENSCH“ GEGEN RASSISMUS UND DISKRIMINIERUNG: LEGALES BESPRÜHEN EINES HAUSES

Zur Fußball-WM wird Graffiti-Motiv auf Banner präsentiert

Zwölf Jugendliche durften während der Pfingstferien sprayen! Unter Anleitung des professionellen Graffiti-Künstlers „Open Mike“ alias Michael Becker schufen sie an der Fassade des Abbruchhauses Ulmer Straße 55 zwei Banner. Betreut wurde die Aktion von Heidrun Zürger (Treffpunkt Röttenberg) sowie Jan Grau (Mobile Jugendarbeit). Die beiden Werke – eines davon greift das

Logo des Treffpunkts Röttenberg auf – wurden danach abfotografiert. Daraus entstehenden zwei Banner, die sich gegen Rassismus und Diskriminierung richten.

Sie werden am 27. Juni ab 15 Uhr mit kleinem Rahmenprogramm beim Public Viewing am Treffpunkt Röttenberg vor dem Spiel Deutschland-Südkorea aufgehängt.



Graffiti ziert Haus Nr. 65 an der Ulmer Straße.

Foto: Stadt Aalen

EXPLORHINO ZU GAST IM RATHAUS AALEN - WORKSHOP AM 9. JUNI

Die Schönheit der Mathematik



Alle experimentell-tauglichen und neugierigen Kinder zwischen sechs und zehn Jahren sind eingeladen, sich spielerisch der Mathematik zu nähern.

Als Begleitprogramm zur Ausstellung „Marita Kraus. Scheinbar Chaos oder der Goldene Schnitt als geniale Ordnung“ bietet Dr. Susanne Garreis am 9. Juni von 10.30 Uhr bis 12 Uhr, einen Workshop zur „Schönheit der Mathematik“ an für Kinder von sechs bis zehn Jahren. Mathematik ist überall: in der Natur, in Bauwerken, in der Kunst. Wir betrachten, was da ist und bewundern die Schönheit, die aus mathematischen Gesetzmäßigkeiten hervorgeht. Man kann es beweisen, man kann es nachspielen, man darf auch einfach nur Staunen. Mit Anmeldung bei explorhino Schülerlabor unter Telefon: 07361 576-1805 oder explorhino@hs-aalen.de Die Teilnahme ist kostenlos.

INFO

Öffnungszeiten: Marktplatz 30, 73430 Aalen
Dienstag bis Sonntag 14 bis 17 Uhr
Weitere Informationen unter Telefon: 07361 52-1110 oder unter E-Mail: kunst@aalen.de

BULGARISCHES KULTURINSTITUT ELLWANGEN

Jazzkonzert mit dem Theodosii Spassov Quartett in der Musikschule Aalen

Noch bis zur Jahresmitte hat Bulgarien die EU-Ratspräsidentenschaft inne. Aus diesem Anlass lädt das Südosteuropäisch-Bulgarische Kulturinstitut mit Sitz in Ellwangen am Freitag, 8. Juni um 18 Uhr zu einem Jazzkonzert mit dem Theodosii Spassov Quartett in den Konzertsaal der Musikschule Aalen, Hegelstraße 27, ein. Der Eintritt ist frei.

Der Komponist und Flötenspieler Theodosii Spassov (1961) verbindet die Wärme der Folklore, die Verspieltheit des Jazz und den Tiefgang der Klassik. Dabei entlockt er seiner



Theodosii Spassov

Hirtenflöte „Kaval“ Klänge wie es normalerweise sonst gelingt. Er begeistert sein Publikum weltweit mit eigenen Kompositionen oder seiner Interpretation von alten Volksweisen seines Heimatlandes. Für sein ureigenes und innovatives Spiel hat er nach seinem Studium an der Musikakademie in Plovdiv eine Vielzahl an internationalen Preisen und Auszeichnungen gewonnen. Er hat mit vielen bekannten Jazz-Musikern gespielt, darunter so bekannte Namen wie Winton Marsalis, Ennio Morricone, Kazumi Watanabe, Yldiz Ibrahimova, Albert Mangelsdorff und viele andere Musiker. Auch als Komponist, etwa für Filme wie „The Breakout Of The Innocent“ oder „An Italian Story“ ist der gebürtige Bulgare tätig.

INFO

Veranstalter: Südosteuropäisch-bulgarisches Kulturinstitut Ellwangen in Kooperation mit dem Bulgarischen Ministerium für Kultur, der Stadt Ellwangen, dem bulgarischen Kulturinstitut in Berlin

E-Mail: kulturinstitut@ellwangen.de und 0049 152 52459104

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Straßensammlung

Zebert / Pelzwasen / Pflaumbach: Neue Siedlergemeinschaft Pelzwasen-Zebert Samstag, 9. Juni 2018

Unterkochen: Narrenzunft Bärenfänger Samstag, 9. Juni 2018

Bringsammlung

Wasseralfingen: DRK Jugendrotkreuz Wasseralfingen Samstag, 9. Juni 2018 | 9 bis 12 Uhr | Parkplatz Im Tal.

ZU VERSCHENKEN

Sideboard, nussbaum, L: 1,70m, gut erhalten; **Tapeziertisch**, Telefon: 07361 33970; **2 Stehregale** aus Holz für Keller oder Garage, Telefon: 07361 46334; **2 Blumentröge**, konisch, aus Metall, H: ca. 1,05 m, oben: ca. 40 x 40 cm, unten: ca. 25 x 25 cm, Telefon: 07361 33881.
Angebote zu verschenken bitte bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice-Serviceangebote“

GOTTESDIENSTE
Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde (bei schönem Wetter Gottesdienst im Interkulturellen Garten), 19 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** So. 10.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **Ostalb-Klinikum:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss mit Abendmahl; **Martinskirche:** So. 9.30 Uhr Frühstücksgottesdienst; 10.30 Uhr Kindergottesdienst; **Ostalb-Klinikum:** So. 9 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst; **Dietrich-Bonhoeffer-Haus:** So. 10 Uhr Distriktgottesdienst.

Sonstige Kirchen:

Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

immer und überall ostalb-onleihe.de

LOKALE AGENDA
Projektgruppe „Umweltfreundlich mobil“

BIOTOPE CONTRA LANDSCHAFTSZERSTÖRUNG

Die Agendagruppe „Umweltfreundlich mobil“ lädt ein zur Begehung der Biotope bei Nesslau. Am **Samstag, 9. Juni 2018** wird uns der bekannte Naturschutzfachmann Reinhard Bretzger vor Ort erläutern, wie wichtig unsere Biotope sind und wie sich Landschaftszerstörung und Straßenbau auf ein sensibles Gebiet auswirken könnten.
Treffpunkt: 14 Uhr, Straße Unterrombach-Dewangen, Abzweigung Hammerstadt. Bitte festes Schuhwerk anziehen. Rückfragen an Agendagruppe „Umweltfreundlich mobil“ Uwe Lutz, Telefon: 0171 3675961

Projektgruppe „Eine Welt“

Die Projektgruppe „Eine Welt“ trifft sich am **Montag, 11. Juni 2018** um 17.30 Uhr im Umwelthaus (Torhaus Aalen, U 3 im 4. OG) zu einem weiteren Arbeitstreffen im Jahr 2018. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit interessiert ist.

„Aalen Barrierefrei“

Die Projektgruppe „Aalen Barrierefrei“ trifft sich am **Dienstag, 12. Juni 2018** um 19 Uhr in der VHS Aalen zum regelmäßigen Arbeitstreffen. Die ehrenamtlich arbeitende Gruppe freut sich über jeden Gast, der an einer Mitarbeit interessiert ist.

Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am **Dienstag, 12. Juni 2018** um 19.30 Uhr in der Ulrich-Pfeifle-Halle Aalen, Parkstraße 15, 73430 Aalen (Sportler-Eingang, gegenüber Kletterturm) zum monatlichen Tauschringtreffen. Die „Tauschringler“ freuen sich über jedes neue Gesicht. Alle, die Interesse am bargeldlosen Tauschen von Dingen aller Art haben, sind jederzeit willkommen.

4. WASSERALFINGER SCHLOSSFEST VOM 8. BIS 10. JUNI

Historisches Fest und mittelalterlicher Markt in Wasseralfingen

„Ihr werdet Euch über mich verwundern“ prophezeit die Courasche ihrem Publikum. In den Wirren des Dreißigjährigen Krieges von einer Klosterfrau aufgezogen, sichert sie sich durch Heirat nicht nur einen gewissen Wohlstand, sondern vor allem ihre Existenz als Frau im Krieg. Doch sie kämpft ebenso auf den Schlachtfeldern, raubt und plündert, betreibt das Hurenhandwerk und die Marktanderei und sammelt Liebesaffären wie die geschätzten Dukaten. Sie scheint unverwundbar zu sein – bis sie auf Simplicius Simplicissimus trifft. Der lässt sie nach kurzer Affäre fallen und verhöhnt sie öffentlich in seiner Lebensbeschreibung. Die Courasche sinnt auf Rache und holt nun ihrerseits aus zu ihrer trotzigen Generalbeichte.

Jutta Seifert eröffnet mit diesem Theater-Solo am Freitagabend in stimmungsvoller Atmosphäre des überdachten Innenhofes das Historische Fest am Wasseralfinger Schloss. Anschließend werden die Besucher dort bis Sonntag durch die zahlreichen Historiengruppen in längst vergangene Zeiten zurückversetzt. Auf dem historischen Markt zeigen unterschiedlichste Handwerker ihre Kunst und ein vielseitiges Programm mit Schaukämpfen, Foltervorfürungen, Zauberer, Gaukler, Marionettentheater, Bogenschießen, Ponyreiten und vieles mehr bietet beste Unterhaltung für Jung und Alt. Einer der vielen Höhepunkte ist die große Feuershow am Samstagabend.



Lagerlebebn

Foto: Landsleute 1634

Info: www.aalen-wasseralfingen.de

INFO

Vorstellung Theater am Freitag, 8. Juni, 20 Uhr
Eintritt VVK 8 Euro, AK 10 Euro
Karten: Buchhandlung Henne Wasseralfingen, Tourist-Information Aalen

Mittelalterliches Fest am Samstag, 9. Juni: ab 14 Uhr, Sonntag, 10. Juni ab 10 Uhr.
Eintritt frei!
Info: www.aalen-wasseralfingen.de

BIWAQ-THEATERPROJEKT: PREMIERE AM 24. JUNI, 18 UHR

„RÖTENBERGER MISCHUNG“

Die „RÖTENBERGER MISCHUNG“ ist ein theatrales Portrait in Gesichtern und Geschichten zum Thema Integration in Form eines Theaterspaziergangs.

Das Theater der Stadt Aalen, das Stadtteilzentrum Treffpunkt Röttenberg und das Projekt BIWAQ „Bunt. Charmant. Röttenberg.“ haben gemeinsam ein Theaterprojekt unter dem Titel „RÖTENBERGER MISCHUNG“ entwickelt, welches in Form eines „Theaterspaziergangs“ im Sommer auf dem Röttenberg auf die Bühne gehen wird. Die „RÖTENBERGER MISCHUNG“ ist ein theatrales Portrait in Gesichtern und Geschichten zum Thema Integration. Dieses Portrait wird in einer Zusammenarbeit vom Theater der Stadt Aalen und dem Projekt BIWAQ „Bunt. Charmant. Röttenberg.“ mit Bewohnern und Bewohnerinnen des Röttenbergs aber auch anderer Stadtteile von Aalen inszeniert. Die Wohnungsbau Aalen GmbH hat für das Theaterprojekt auf dem Röttenberg zwei leerstehende Wohnungen als Spielort zu Verfügung gestellt.

Unter der Leitung der Theaterpädagogin Anne Klöcker und des Theaterregisseur Winfried Tobias des Theaters der Stadt Aalen, finden jeden Mittwoch im Treffpunkt Röttenberg die Proben „RÖTENBERGER MISCHUNG“ statt. Bewohner und Bewohne-

rinnen des Röttenbergs und anderer Stadtteile von Aalen erzählen ihre Geschichten, die Bedeutung von Nachbarschaft und was das gute Zusammenleben ausmacht. Es geht auch um die Frage, warum die Bewohner und Bewohnerinnen des Röttenbergs gerne hier wohnen. Die entstandenen Szenen und Texte sind auf dem Röttenberg an drei Terminen unter freiem Himmel und in zwei leerstehenden Wohnungen zu erleben. Dabei können Sie den Röttenberg auf eine neue Weise entdecken. Premiere ist am Sonntag, 24. Juni um 18 Uhr. Die weiteren Aufführungen sind am 1. und 7. Juli 2018 jeweils um 18 Uhr zu sehen. Der Eintritt ist frei. Die Vorstellungen starten am Treffpunkt Röttenberg in der Charlottenstraße 19, 73431 Aalen. Wegen einer begrenzten Anzahl von Plätzen wird um eine Voranmeldung per Mail an roettenberg@theateraaln.de oder telefonisch unter 07361 379 313 gebeten.

INFO

Aktuelle Informationen sowie Veranstaltungshinweise unter www.aalen.de, www.ajoev.com, Facebook oder im BIWAQ-Büro, Bahnhofstr. 119, Telefon: 07361 9756661 und Treffpunkt Röttenberg, Charlottenstraße 19, Telefon: 07361 973069-11.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Ausschreibung Zweckverband Wasserversorgung Rombachgruppe

Am Donnerstag, 7. Juni 2018 erscheint im Internet unter www.subreport.de und www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibung des Zweckverband Wasserversorgung Rombachgruppe



Neubau HB Büchelberger Grat in Abtsgmünd-Straßdorf

Sub-Report-Nr. ELVIS-ID: E59438392

IMMISSIONSDATEN DER LUBW-MESSSTATION 1. MAI BIS 31. MAI 2018

(Standort: Bahnhofstr. 115, 73430 Aalen)

Werte in mg/m ³ Luft	NO ₂	SO ₂	PM10-Staub	O ₃
max. 1-h-Mittelwert	0,072	0,004	0,021 *	0,133
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,200	0,350	---	0,180
max. 24-h-Mittelwert	0,025	0,002	0,021	0,102
Grenzwerte der 39. BImSchV	0,100	0,125	0,050	---

SO₂ = Schwefeldioxid NO₂ = Stickstoffdioxid O₃ = Ozon
PM10-Staub = Stauberfassung mittels β-Absorption

* 3-Stundenmittelwert

Bei Rückfragen steht Ihnen Herr Kiefer, Telefon: 07361 52-1609, zur Verfügung

AALen CITY AKTIV

Der beliebte „City Star Aalen“-Gutschein im neuen Design

Eine Karte - 100.000 Geschenkideen, der City Star Aalen erscheint in einem ganz neuen und zeitgemäßen Design. Die Farben sind schlicht und einfach gehalten, damit für jeden Anlass und jede Altersgruppe, der City Star auch schnell zur Geschenkidee werden kann.

Seit nun mehr als vier Jahren hat die Scheckkarte den Einkaufsgutschein in Papierform abgelöst. Mit knapp 60 Einlösestellen bietet der Gutschein ein breites Angebot an diversen Dienstleistungen. Sport, Mode, Freizeit und vieles mehr – da ist für jeden etwas dabei! Ist die Zeit knapp, dann können Sie sich über www.gutschein-aalen.de den City Star

bequem nach Hause liefern lassen. Das aktuelle Guthaben und alle Einlösungen die Sie mit der Karte getätigt haben, können Sie über die Website www.my-polycard.de abrufen. Hierzu muss die 19-stellige Kartennummer, die auf der Rückseite zu finden ist, eingegeben werden.

INFO

Bei den Verkaufsstellen Aalener Nachrichten, Schwäpo Shop, Touristik-Service und jetzt neu, im Vodafone Shop Aalen in der Mittelbachstraße 12, kann die Karte mit einem beliebigen Geldbetrag aufgeladen werden.

ANZEIGE
ANZEIGE